

PRESS INFORMATION DE

Rund um die Uhr einsatzbereit

Nicole von Killisch-Horn | 25.04.2024 | Lohr am Main

Bosch Rexroth informiert Behörden und Hilfsorganisationen über Brandschutz im Unternehmen und Werkfeuerwehr



Vertreterinnen und Vertreter von Behörden und Hilfsorganisationen informierten sich bei Bosch Rexroth zum Thema Brandschutz (Bildquelle: Bosch Rexroth AG, Katja Dreilich).

Der Brandschutz stand im Mittelpunkt eines Informationstags am 22. April 2024, zu dem Bosch Rexroth Vertreterinnen und Vertreter von Behörden und Hilfsorganisationen eingeladen hatte. Nach einem Überblick zum Unternehmen von Frank Theil, Fertigungsleiter Industrie-hydraulik und Technischer Verantwortlicher für den Standort Lohr, informierte Wolfgang Popp, Leiter Brandschutz und Unternehmens-sicherheit, über die Brandschutzmaßnahmen im Unternehmen, die Organisation der Sicherheitszentrale sowie die Werkfeuerwehr.

In seinen insgesamt zehn Liegenschaften in Lohr hat das Unternehmen umfassende Brandschutzmaßnahmen etabliert. Feuerlöscher und Klein-löschanlagen an größeren Maschinen gehören beispielsweise ebenso dazu wie eine Vielzahl an Brandmeldeanlagen mit über 10.000 Meldern und 123 Notrufsprechstellen. Mehr als die Hälfte der Fertigungsfläche ist zudem mit Sprinkleranlagen ausgestattet.

Besonderes Augenmerk liegt auf dem vorbeugenden Brandschutz. Stets aktuelle Brandschutzkonzepte und Brandrisikobeurteilungen oder über 70 Brandschutzbegehungen pro Jahr sind nur einige Maßnahmen, die dazu beitragen, die Brandgefahr zu minimieren.

Zum Bereich der Unternehmenssicherheit gehört eine rund um die Uhr besetzte und behördlich anerkannte Sicherheitszentrale. Alle Alarme – Notrufe, Brandmeldealarme oder Störmeldungen – gehen bei zwölf ausgebildeten Disponenten ein und werden im Einsatzleitrechner eingepflegt. Daraus erfolgt die Alarmierung der Einsatzkräfte.

Die staatlich anerkannte Werkfeuerwehr umfasst 25 haupt- und 43 neben-berufliche Feuerwehrleute. Neben der Brandbekämpfung nimmt die Werk-feuerwehr Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes wahr. Dazu zählen beispielsweise das Ausstellen von Erlaubnisscheinen für Schweiß-, Schneid- oder Lötarbeiten oder die Prüfung und Abnahme von Brandschutzeinrichtungen.

Seit Ende 2023 hat die Werkfeuerwehr ein Hubarbeits-Löschfahrzeug (HULF), das sowohl für die Brandbekämpfung als auch zur technischen Hilfeleistung eingesetzt werden kann. Im Februar kam ein Mehrzweck-fahrzeug (MZF) für den Transport von Einsatzkräften und Material hinzu.

PRESS INFORMATION DE

Die Aufgaben der Werkfeuerwehr sind vielfältig und umfassen neben dem vorbeugenden Brandschutz die Brandbekämpfung, Rettungsdienstesätze und technische Hilfe. Außerdem gehören Sicherheitswachen bei Veranstaltungen oder bei feuergefährlichen Arbeiten innerhalb der Werke dazu. Etwa jeder zehnte Einsatz findet außerhalb des Unternehmens statt.

Basisinformationen zu Bosch Rexroth

Bosch Rexroth sorgt als ein weltweit führender Anbieter von Antriebs- und Steuerungstechnologien für effiziente, leistungsstarke und sichere Bewegung in Maschinen und Anlagen jeder Art und Größenordnung. Das Unternehmen bündelt weltweite Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile und Industrie-Anwendungen sowie Fabrikautomation. Mit intelligenten Komponenten, maßgeschneiderten Systemlösungen, Engineering sowie Dienstleistungen schafft Bosch Rexroth die Voraussetzungen für vollständig vernetzbare Anwendungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebs- und Steuerungstechnik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik einschließlich Software und Schnittstellen ins Internet der Dinge. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten rund 33.800 Mitarbeitende 2023 einen Umsatz von 7,6 Milliarden Euro.

Basisinformationen zu Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 429 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2023). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 91,6 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Elektrifizierung, Digitalisierung, Vernetzung sowie die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Sensorik, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 90 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 48 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.

Pressekontakt

Setzen Sie sich mit unseren Presseansprechpartnern in Verbindung!

PRESS INFORMATION DE



**Nicole von Killisch-
Horn**

Sprecherin Standort-
und Personalthemen
+49 9352 181260

[Nicole.vonKillisch-
Horn@boschrexroth.de](mailto:Nicole.vonKillisch-Horn@boschrexroth.de)